

Opernhaus Zürich AG
Marion Maurer
Pressereferentin Ballett Zürich
Falkenstrasse 1
CH-8008 Zürich
T +41 44 268 66 78
marion.maurer@opernhaus.ch
www.opernhaus.ch

**OPERNHAUS
ZÜRICH**

Medienmitteilung, 21. September 2020

Dreimal «oper für alle» digital

Nach sechs erfolgreichen Veranstaltungen *oper für alle* auf dem Sechseläutenplatz laden das Opernhaus Zürich und die Zurich Versicherung dieses Jahr zu einem dreitägigen digitalen Opernfestival ein: Dieses Wochenende können im Rahmen von *oper für alle – digital* gleich drei hochkarätig besetzte Produktionen weltweit live von zuhause mitverfolgt werden. Abgerundet wird das einmalige Erlebnis mit exklusiven Interviews und Backstage-Eindrücken. Über drei verschiedene Player kann das Geschehen zudem nicht nur mit Blick auf die Bühne, sondern auch auf den Dirigenten sowie das Orchester verfolgt werden.

Nachdem die Open-Air-Veranstaltung *oper für alle*, die jedes Jahr rund 15 000 Besucherinnen und Besucher zu einer Live-Übertragung aus dem Opernhaus auf den Sechseläutenplatz lockt, im Juni 2020 leider schweren Herzens abgesagt werden musste, freuen wir uns sehr auf die digitale Fortsetzung des beliebten Formats. Am kommenden Wochenende gibt es drei hochkarätig besetzte Produktionen des Opernhauses Zürich live und kostenlos als Onlinestreaming weltweit zu geniessen.

Den Auftakt von *oper für alle – digital* macht am Freitag, 25. September die Premiere von Emmerich Kálmáns Operette *Die Csárdásfürstin*. Am Samstag, 26. September folgt die Live-Übertragung der grossformatigen Neuproduktion *Boris Godunow* von Modest Mussorgski und am Sonntag, 27. September wird die Wiederaufnahme der Erfolgsproduktion *Maria Stuarda* von Gaetano Donizetti zu sehen sein.

Zusätzlich zu den Übertragungen werden Backstage-Einblicke und Künstlerinterviews jeden Abend abrunden. Das Moderatorinnen-Team um Hanna Scheuring und Anikó Donáth nimmt das Publikum mit, um live den berühmten Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Die Aufführungen werden mit dem für das Opernhaus Zürich entwickelten Spielmodell durchgeführt. Unter Einhaltung der Abstandsregeln werden das voll besetzte Orchester und der Chor aus einem externen Probensaal ohne Zeitverzögerungen und in erstklassiger akustischer Qualität live in das Opernhaus übertragen. Die Gesangssolistinnen und –solisten spielen und singen wie gewohnt live auf der Bühne. Sowohl das Geschehen im Opernhaus als auch im Probensaal kann über drei verschiedene Player mit Blick auf Bühne, Dirigent und Orchester in Echtzeit verfolgt werden.

oper für alle – digital wird präsentiert von



«oper für alle – digital»

Das Opernhaus Zürich und die Zurich Versicherung präsentieren drei hochkarätig besetzte Produktionen an einem Wochenende live und kostenlos als Onlinestreaming weltweit. Alle drei Streamings sind ab Vorstellungsbeginn für jeweils 48 Stunden online auf der Homepage des Opernhauses abrufbar. Dies gibt auch Menschen, die aus verschiedenen Gründen keine Möglichkeit haben persönlich ins Opernhaus zu kommen, die Gelegenheit live dabei zu sein:

www.operfüralle.ch

Freitag, 25. September 2020: Premiere «Die Csárdásfürstin»

Operette in drei Akten von Emmerich Kálmán (1882-1953)

Höchst aktuell dienen in der *Csárdásfürstin* die Liebe und das Feiern des Lebens als Rettungsanker vor einer drohenden Katastrophe. Die Feierlaune der Protagonisten um den Showstar Sylva Varescu (Annette Dasch) und den osteuropäischen Industriellensohn und Yachtbesitzer Edwin (Pavol Breslik), scheint sich immer über einem drohenden Abgrund zu bewegen. Auf dem Vulkan tanzen sie unter der musikalischen Leitung des 30-jährigen Schweizer Dirigenten Lorenzo Viotti und des schauspielerfahrenen deutschen Regisseurs Jan Philipp Gloger.

Vorprogramm mit Interviews und Backstage-Berichten ab 18.30 Uhr | Vorstellungsbeginn um 19 Uhr | Die Live-Aufzeichnung ist 48 Stunden gratis online verfügbar

Samstag, 26. September: Neuinszenierung «Boris Godunow»

Oper von Modest Mussorgski (1839-1881)

Modest Mussorgski entwirft mit «Boris Godunow» das faszinierende Psychogramm eines isolierten Herrschers, der zwischen Machterhalt, Machtgewinn, aber auch Skrupeln und Selbstzweifeln zerrissen ist und letztlich verrückt wird. Der Regisseur dieser ersten Neuproduktion in der Saison 20/21 ist Barrie Kosky. Die exquisite Besetzung führt der gefeierte Bariton Michael Volle an, der nach seinem Nabucco ein weiteres wichtiges Rollendebüt am Opernhaus Zürich geben wird.

Vorprogramm mit Interviews und Backstage-Berichten ab 18 Uhr | Vorstellungsbeginn um 18.30 Uhr | Die Live-Aufzeichnung ist 48 Stunden gratis online verfügbar

Sonntag, 27. September: Wiederaufnahme «Maria Stuarda»

Tragedia lirica in zwei Akten von Gaetano Donizetti (1797-1848)

Im Mittelpunkt der Donizetti Oper «Maria Stuarda» steht eine hitzige Auseinandersetzung der schottischen Königin mit der englischen Königin Elisabeth I. Der Kampf der Rivalinnen um den Thron und einen Mann mit der Starsopranistin Diana Damrau in der Titelpartie bildet den Abschluss des Streaming-Wochenendes. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Enrique Mazzola.

Vorprogramm mit Interviews und Backstage-Berichten ab 19.30 Uhr | Vorstellungsbeginn um 20 Uhr | Die Live-Aufzeichnung ist 48 Stunden gratis online verfügbar